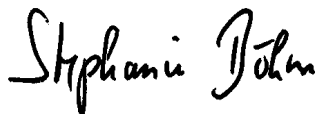


Alle Zimmer verfügen über Dusche, WC sowie Telefon mit Internetanschlussmöglichkeit. Empfang, Restaurant und ein Tagungsraum sind rollstuhlfreundlich erreichbar. Die Toiletten in Haus 1 sowie zwei Gästezimmer sind rollstuhlgerecht ausgestattet. Alle Gästezimmer sind Nichtraucher-Zimmer.

Würzburg, den 21.11.2017  
Mit freundlichen Grüßen



Stephanie Böhm, Referentin

Anmeldeabschnitt (per Fax / Post) bitte abtrennen, umgehend zusenden an (gilt nicht für Online-Anmeldungen):  
W 0801 , Akademie Frankenwarte, Seminarsekretariat Julia Reuß, Leutfresserweg 81-83, 97082 Würzburg

- 
- Am Seminar **W 0801 „Gesellschaftsutopie“** vom 19. – 21.02.17 nehme ich teil.
  - ich möchte EZ
  - ich möchte DZ mit .....
  - ich möchte vegetarisches Essen

\_\_\_\_\_  
(Name, Vorname)

\_\_\_\_\_  
(Straße und Hausnummer)

\_\_\_\_\_  
(PLZ, Ort) (Bundesland)

\_\_\_\_\_  
(E-Mail)

\_\_\_\_\_  
(Telefon, tagsüber)

\_\_\_\_\_  
(Beruf) (Geb.-Datum)

Ich erkläre mich mit der Speicherung der Daten einverstanden sowie auch per E-Mail Informationen und Einladungen zu erhalten - Diese Einwilligung kann ich jederzeit widerrufen - Ich habe die Hinweise zum Datenschutz zur Kenntnis genommen.

\_\_\_\_\_  
(Datum, Unterschrift)

## Anmeldehinweise und Teilnahmebedingungen

### Verbindliche Anmeldung:

Bitte melden Sie sich mit dem links angefügten Anmeldeabschnitt an und überweisen Sie die Teilnahmegebühr bis spätestens 3 Wochen vor Veranstaltungsbeginn auf unser Konto bei der Sparkasse Mainfranken Würzburg

IBAN DE85 7905 0000 0000 0611 76, BIC BYLADEM1SWU mit

Nennung Ihres Namens und der Veranstaltungsnummer **W 0801** auf dem Überweisungsbeleg. Ihre Anwesenheit ist während der gesamten Veranstaltungszeit Teilnahmevoraussetzung.

### Teilnahmegebühr:

Die Teilnahmegebühr beträgt 125,00 €. Studierende und Schüler\_innen erhalten eine Ermäßigung von 50% auf diesen Betrag bei Vorlage einer entsprechenden Bescheinigung (mit der Anmeldung bitte zusenden). Für Übernachtung im Zweibettzimmer und Verpflegung (ohne Getränke) in unserer Akademie entstehen Ihnen keine zusätzlichen Kosten. Bei Übernachtung im Einzelzimmer beträgt die Teilnahmegebühr 165,00 €. Die Gebühr ist unabhängig von der in Anspruch genommenen Leistung.

### Stornierung:

Ihre Stornierung muss schriftlich per Brief, Fax (0931 / 80464-44) oder E-Mail ([julia.reuss@frankenwarte.de](mailto:julia.reuss@frankenwarte.de)) erfolgen. Erfolgt Ihre Absage bis zu zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn, entstehen Ihnen keine Kosten. Geht Ihre Absage später als zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn ein, berechnen wir eine Storngebühr von 50% der Teilnahmegebühr. Um eine Storngebühr zu vermeiden, besteht die Möglichkeit, eine/n geeignete/n Ersatzteilnehmer/in zu benennen. Bei Fernbleiben ohne vorherige Abmeldung bzw. Abmeldung erst am Anreisetag wird die volle Teilnahmegebühr in Rechnung gestellt.

### Ausfall des Seminars:

Bei zu geringer Teilnehmerzahl oder in Fällen höherer Gewalt behalten wir uns die Absage des Seminars vor. Wir werden Sie zum frühestmöglichen Zeitpunkt informieren und die Teilnahmegebühr zurückerstatten.


### Anreisehinweise:

erhalten Sie im Internet unter [www.frankenwarte.de](http://www.frankenwarte.de) oder senden wir Ihnen auf Wunsch gerne zu.

### Hinweise zum Datenschutz:

Die Akademie Frankenwarte speichert die Daten der Teilnehmenden (Interessensgebiete, besuchte Veranstaltungen). Diese Daten werden ausschließlich zum Zweck der Durchführung und Evaluation der Veranstaltungen für unsere Zuwendungsgeber sowie zur Information über Angebote der Akademie Frankenwarte und der Friedrich-Ebert-Stiftung, mit der die Gesellschaft für Politische Bildung e.V. eng kooperiert, verwendet. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nicht. Die Einhaltung der gesetzlichen Datenschutzbestimmungen wird zugesichert.

EINLADUNG



Die Gesellschaft für Politische Bildung e.V. lädt vom **19. bis 21. Februar 2018** in die Akademie Frankenwarte Würzburg zum Seminar ein: **W 0801**

**Gesellschaft ohne  
Ausgrenzung  
–  
eine Utopie?**

 **Anerkannter  
Bildungsträger**



Gesellschaft für  
Politische Bildung e.V.

Seminarteam:

**Stephanie Böhm**, Referentin,  
Akademie Frankenwarte Würzburg  
**Melanie M. Klimmer**, Inh. Atelier für Publizistik und  
Coaching, Würzburg, Ethnologin M.A., Fachjournalis-  
tin (DFJV) und Publizistin, Freie Dozentin für Soziolo-  
gie und Sozialpolitik, Beraterin für Konflikttransfor-  
mation (n. J. Galtung), Politikberaterin (Pflege, Migration);  
*inhaltliche Co-Organisatorin und Co-Moderatorin des  
Seminars*  
**Dr. Florian G. Stickler**, Philosoph, Geisteswissen-  
schaftler mit eigener Praxis, Würzburg; *inhaltlicher  
Co-Organisator und Co-Moderator des Seminars*  
**Prof. Eberhard Grötsch**, Prof. em. für Technische  
Informatik, Hochschule für Angewandte Wissenschaf-  
ten (HAW), Würzburg-Schweinfurt  
**Petra Müller-März**, Gleichstellungsbeauftragte für  
Frauen und Männer, Stadt Würzburg

Der Mensch ist kein Wesen, das nur für sich selbst leben kann. Er ist ein Gesellschaftswesen, das aus dem Zusammenleben mit Anderen Stärke und Innovationskraft zieht. Begriffe wie Freiheit, Toleranz, Wahrheit, Gleichheit spielen in einer gelingenden Gesellschaft eine wesentliche Rolle.

Wie Utopien zeigen, haben Menschen schon immer darüber nachgedacht, wie eine "perfekte" Gesellschaft aussehen könnte. Gerade in der heutigen Zeit, in der gesellschaftliche, soziale, politische, digitale, ökonomische und ökologische Umbrüche und Herausforderungen nicht an Landesgrenzen Halt machen, stellt sich die Frage nach neuen Utopien und der Gestaltbarkeit einer humanen, freiheitlichen und toleranten Gesellschaft ohne Ausgrenzung.

Ist gesellschaftliches Leben ohne Ausgrenzung überhaupt möglich? Was bedeutet Freiheit?  
Was passiert mit einer ausgrenzenden Gesellschaft und wie geht es den Ausgegrenzten?

Das Seminar führt diverse Blickrichtungen von der Philosophie, Soziologie, Ethnologie bis zur Informatik zusammen und fragt, was soziale Kohäsion, Freiheit, Humanität und Toleranz in einer Gesellschaft ohne Ausgrenzung zukünftig bedeuten können.

## Montag, 19. Februar 2018

bis 11.00 h *Anreise*  
11.00 – 11.15 h Begrüßung, Organisatorisches  
**Stephanie Böhm**  
11.15 – 12.30 h Programmbesprechung, Vorstellungsrunde, Einstieg in das Seminarthema  
**M. M. Klimmer, Dr. F. G. Stickler**  
12.30 h *Mittagessen*  
14.30 – 16.00 h Ausgrenzung in der Philosophie  
**Dr. Florian G. Stickler**  
Moderation: **M. M. Klimmer**  
16.15 – 18.00 h Psychologie der Ausgrenzung:  
„Das schwarze Schaf“ (Lesung mit  
**M. M. Klimmer**, mit freundlicher Genehmigung des Autors Dr. Peter Teuschel)  
anschließend Workshops  
Moderation: **Dr. F. G. Stickler**  
18.00 h *Abendessen*

## Dienstag, 20. Februar 2018

ab 07.45 h *Frühstück*  
9.00 – 10.30 h Soziale Gerechtigkeit – Chancen und Risiken durch Informationstechnologie, Digitalisierung und Künstliche Intelligenz  
**Prof. Eberhard Grötsch**  
Mod.: **Dr. F. G. Stickler**  
10.45 – 12.15 h Der Mensch im Spannungsbogen zwischen Menschenrecht auf Gesundheit und Gesundheitsindustrie  
**M. M. Klimmer**  
Mod.: **Dr. F. G. Stickler**  
12.15 h *Mittagessen*  
14.00 – 15.45 h Gleichstellung von Frau, Mann und Transpersonen  
**Petra Müller-März**  
Mod.: **Dr. F. G. Stickler**  
16.00 – 18.00 h Soziale Kohäsion und soziale Ausgrenzung aus ethnologisch-soziologischer Perspektive  
**M. M. Klimmer**  
Mod.: **Dr. Florian G. Stickler**

18.00 h *Abendessen*  
19.30 – 21.00 h Tagesresümee in der Weinstube  
**M. M. Klimmer, Dr. F.G. Stickler**

## Mittwoch, 21. Februar 2018

ab 07.45 h *Frühstück*  
9.00 – 10.30 h Gesellschaft ohne Ausgrenzung? – Utopien in der Philosophie  
**Dr. F. G. Stickler**,  
Mod.: **M. M. Klimmer**  
10.45 -12.15 h Universalität und Unverhandelbarkeit menschlicher Grundbedürfnisse und legitimer Ziele nach J. Galtung  
Worldcafé, Mod.: **M. M. Klimmer**  
12.15 h *Mittagessen*  
13.15 – 14.45 h Gemeinwohlorientierung, Solidarisierung, soziale Gerechtigkeit – Wie könnte das aussehen?  
**Florian G. Stickler**,  
Mod.: **M. M. Klimmer**  
15.00 – 15.30 h Seminarreflexion, Verabschiedung  
**Stephanie Böhm**  
Seminarende

(Änderungen vorbehalten)

*Sie sind herzlich zum Seminar eingeladen!*

### Zielgruppe dieses Seminars:

**alle** zukunftsorientierten und am Thema interessierten Bürgerinnen und Bürger, insbes. Pädagog\_innen, Psycholog\_innen, Sozialarbeiter\_innen und Mitarbeitende der öffentlichen Verwaltung sowie Studierende.

**Lernziele:** Sensibilisierung und Dekonstruktion von ausgrenzenden Gesellschaftsstrukturen, Reflexion gegenwärtiger Prozesse, Auseinandersetzung mit und Entwicklung von Utopien sozialer Gerechtigkeit und Kohäsion.

**Zugänglichkeit:** Das Seminar ist von der Akademie Frankenwarte allgemein für interessierte Bürgerinnen und Bürger offen, zusätzlich angeschrieben werden Personen in der Interessendatei der Akademie Frankenwarte. Darüber hinaus wird das Seminar öffentlich im Internet [www.frankenwarte.de/unser-bildungsangebot/aktuell.html](http://www.frankenwarte.de/unser-bildungsangebot/aktuell.html) ausgeschrieben.

### Akademie Frankenwarte

Leutfresserweg 81- 83, 97082 Würzburg  
Telefon: 0931 / 80464-0 (Zentrale), Sekretariat: Durchwahl -347,  
Fax: 0931 / 80464-44, [www.frankenwarte.de](http://www.frankenwarte.de)  
e-mail: [julia.reuss@frankenwarte.de](mailto:julia.reuss@frankenwarte.de)